

Geschäft 3297

Heinz Werdenberg/SD-Fraktion Allschwil, den 19. September 2001

Einwohnerrat Allschwil

Dringliche Motion betr.

Stopp der untragbaren Toleranz der Gemeindepolizei gegenüber notorischen Falschparkierenden

Wie die zuständige Departementsvorsteherin in Ihrer schriftlichen Stellungnahme vom 11. September 2000, betreffs der Parkplatzsituation beim Restaurant Schlüssel richtig festgestellt hat, ist dem Problem des permanenten Falschparkierens in diesem Bereich nur mit einer konsequenten Anwendung der bestehenden Vorschriften zu begegnen.

In diesem Schreiben wurde der betroffenen Anwohnerschaft zudem versichert, dass die Gemeinde ihrem Anliegen die "nötige Bedeutung" beimesse. Diesbezüglich geschah bis zum heutigen Tag nichts konkretes. Offensichtlich nimmt der Gemeinderat die berechtigten Anliegen der betroffenen Anwohner nicht ernst, sonst wären den Worten auch Taten gefolgt.

Es muss noch einmal betont werden, dass notorisch falsch parkierte Autos auf Trottoirs und Fussgängerstreifen zur Todesfälle für Kinder und Passanten werden können. Zudem darf nicht mehr toleriert werden, dass die aufgestockte Gemeindepolizei weiterhin achtlos an den falsch parkierten Autos vorbeifährt.

Antrag:

Der Gemeinderat wird beauftragt, die obgenannten Missstände umgehend zu beseitigen und jegliches Falschparkierenden ausnahmslos und konsequent zu ahnden (büssen).

Allschwil, den 19. September 2001 Heinz Werdenberg | SD-Fraktion